

EICHENZELLER Nachrichten.



Jahrgang 47 – Mittwoch, 26. Juni 2019 – Nummer 26

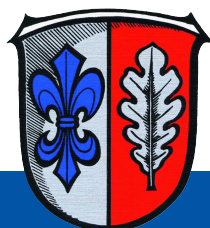
DIESE WOCHE

Geänderte Öffnungszeiten an Samstagen im Bürgerbüro

Bericht zum Gemeindejugend- und Gemeindefeuerwehrtag in Kerzell

EXTRA

Jubiläumsfeier am Eichenzeller Türmchen mit Festkommers und Ehrungen



Patronatsfest St. Peter und Paul, Eichenzell



Simon Petrus
Apostel
erster Papst
Märtyrer

Paulus von Tarsus
Apostel
Theologe
Missionar

Samstag, 29. 6. 2019

16.30 Uhr: Vesper
anschl. Dämmerchoppen
im Pfarrzentrum und Innenhof
mit Grillspezialitäten und Getränken

Sonntag, 30. 6. 2019

10.00 Uhr: Festhochamt
anschl. Festbetrieb im Pfarrzentrum
und Innenhof mit Grillspezialitäten,
Gyros, Pommes frites und Getränken
18.30 Uhr: Andacht

Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat Eichenzell
laden alle Gemeindemitglieder und Gäste herzlich ein!
Der Erlös des Festes ist für die Erhaltung der Pfarrkirche bestimmt.



Gemeindeverwaltung

Schlossgasse 4
36124 Eichenzell
Tel.: (06659) 979-0
Fax: (06659) 979-39

E-Mail: gemeinde@eichenzell.de
Internet: www.eichenzell.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 8–12 Uhr
Mo., Di., Do. 14–16 Uhr
Mi. 14–18.30 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, können Sie alle Sachbearbeiter direkt unter den Durchwahlnummern erreichen.

► Bürgerbüro

Melde- und Passwesen, Sozialangelegenheiten, Einbürgerungen
Gerlinde Schnopp (Leiterin) 979-40
gerlinde.schnopp@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Vereinsangelegenheiten
Lisa-Marie Mönch 979-41
lisa-marie.moench@eichenzell.de

Melde- und Passwesen, Sekretariat
Sarah Stidronski 979-0
sarah.stidronski@eichenzell.de

Melde- und Passwesen
Katja Bolz 979-42
katja.bolz@eichenzell.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8–16 Uhr, Mi. 8–18.30 Uhr, Fr. 8–12 Uhr, Sa. 10–12 Uhr

► Bürgermeister

Dieter Kolb 979-21
dieter.kolb@eichenzell.de

► Sekretariat

Eichenzeller Nachrichten, Öffentlichkeitsarbeit
Sabrina Gärtner 979-22
sabrina.gaertner@eichenzell.de

► Standesamt und Friedhofswesen

Geburten, Heirat, Sterbefälle, Friedhofswesen
Daniel Vey 979-44
daniel.vey@eichenzell.de

► Gewerbe-, Straßenverkehrs- und Ordnungsrecht

Harald Brühl 979-88
ordnungsamt@eichenzell.de
Thomas Gernhardt 979-87
ordnungsamt@eichenzell.de

► Kultur- und Fremdenverkehrsamt

Kulturprogramm, Vergabe Kultursaal/Kulturscheune/Schlossmobil, Rentenangelegenheiten, Neuland Stiftung
Hildegard Weber 979-43
hildegard.weber@eichenzell.de

► Haupt- und Personalamt

Feuerwehr- und Wahlangelegenheiten, Personal- und Versicherungswesen
Marco Schlender (Hauptamtsleiter) 979-25
marco.schlender@eichenzell.de

Rebecca Witzel 979-47
rebecca.witzel@eichenzell.de

Personalangelegenheiten, Wahlen
Angelika Hasenauer 979-23
angelika.hasenauer@eichenzell.de

Kindergarten- und Personalangelegenheiten
Edith Matzunsky 979-24
edith.matzunsky@eichenzell.de

► Gemeindekasse

Zahlungsverkehr
Mark Bagus 979-28
mark.bagus@eichenzell.de

Martina Stidronski 979-29
martina.stidronski@eichenzell.de

► Finanz- und Steuerverwaltung

Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung
Simon Herr (Leiter der Finanzabteilung) 979-27
simon.herr@eichenzell.de

Gewerbesteuer, Kindergartenabrechnung, Allgemeine Finanzverwaltung
Jaqueline Hagemann 979-46
jaqueline.hagemann@eichenzell.de

Grundsteuer, Hundesteuer, Spielapparatesteuer, Abfallangelegenheiten
Renate Pfort 979-26
renate.pfort@eichenzell.de

IT-Administration
Benjamin Günder 979-50
benjamin.guender@eichenzell.de

► Wertstoffhof Eichenzell

Di. 14–16 Uhr (ganzjährig), Do. 14–16 Uhr (Nov. bis März)
Sa. 10–12 Uhr (ganzjährig), Do. 16–18 Uhr (April bis Okt.)
Tel. (0 66 59) 979-26 (während der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung)

► Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Schlossgasse 7a)

Grundstücksangelegenheiten / Allgemeine Bauverwaltung
Nico Schleicher (Bauamtsleiter) 979-65
nico.schleicher@eichenzell.de

Bautechnik / Hoch- u. Tiefbau
Dieter Seuring 979-62
dieter.seuring@eichenzell.de

Bautechnik / Tiefbau
Martin Dorn 979-61
martin.dorn@eichenzell.de

Bauplanung / Bauantragsbearbeitung
Lothar Klingebiel 979-60
lothar.klingebiel@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Liegenschaften
Silvia Barth 979-66
silvia.barth@eichenzell.de

Allgemeine Bauverwaltung, Grundstücksangelegenheiten
Julia Gavos 979-63
julia.gavos@eichenzell.de

► Bauhof

Christoph Günther (Vorarbeiter) 61 85 97
bauhof@eichenzell.de



► Ordnungsbehördenbezirk

Verkehrs- u. Gefahrgutüberwachung

Reinhold Eichhorn (Leiter)
reinhold.eichhorn@eichenzell.de

Thomas Gernhardt
thomas.gernhardt@eichenzell.de

Harald Hergenhan
harald.hergenhan@eichenzell.de

Heike Laibold
heike.laibold@eichenzell.de

Andreas Saß
andreas.sass@eichenzell.de

Anne Schmuck
anne.schmuck@eichenzell.de

Steve Taubert
steve.taubert@eichenzell.de

979-81

979-87

979-80

979-85

979-82

979-86

979-83

Büchenberg, St. Jakobus

Kalbachstr. 2

sankt-jakobus-buechenberg@kita.bistum-fulda.de

Tel. (0 66 56) 83 83

► Tagespflegepersonen (Tagesmütter)

Eichenzell

Elke Jestädt

Tel. (0170) 465 25 44

Kim Tahiri

Tel. (0151) 14 26 54 32

Sabine Tauchel

Tel. (0 66 59) 35 95

Büchenberg/Zillbach

Claudia Baus

Tel. (0 66 56) 27 50 00

Ramona Brähler

Tel. (0151) 64 50 34 99

Clara Lerch

Tel. (0157) 58 84 77 12

Kerzell

Monika Witzel

Tel. (0 66 59) 37 37 oder (0160) 902 332 87

Löschenrod

Maria Isabel Mendez

Tel. (0 66 59) 915 00 56

Sonja Place-Plappert

Tel. (0 66 59) 91 58 88

Lütter

Petra Gutermuth

Tel. (0 66 56) 85 09

Rönshausen

Lubow Liefke

Tel. (0 66 59) 46 10

Rothemann

Heike Sauer

Tel. (0 66 59) 98 78 90

Welkers

Petra Hardt

Tel. (0 66 59) 54 19 19

Gudrun Spors

Tel. (0 66 59) 31 46 oder (0170) 830 09 92

Ingrid Wohlerdt

Tel. (0 66 59) 54 19 57

► Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher

Matthias Dente

Tel. (0 66 59) 91 99 62

Rennsteigweg 12, Eichenzell

matthiasdente@t-online.de

Stellvertreter

Ewald Hohmann

Tel. (0 66 56) 85 95

Strehlhofweg 12, Lütter

Sprechzeiten im Sitzungszimmer Schlösschen Eichenzell Mi. 17–18 Uhr
(in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechzeiten)

► Schiedsmann

Stellvertreter

Joachim Ofenstein

Tel. (0152) 54 28 32 42

Maulkuppenstraße 7, Rothemann

schiedsmann-eichenzell@ofenstein.de

► Kindertagesstätten

Gemeindliche Kindertagesstätten

Eichenzell, **Sternschnuppe**

Tel. (0 66 59) 31 28

Akazienweg 18

kita.sternschnuppe@eichenzell.de

Eichenzell, **Generationenhaus Kita Riedrainmäuse**

Am Riedrain 11

Tel. (0 66 59) 61 99 72

kita.generationenhaus@eichenzell.de

Kerzell, **Regenbogen**

Tel. (0 66 59) 32 21

Sebastianstr. 5

kita.regenbogen@eichenzell.de

Löschenrod, **Spatzennest**

Tel. (0 66 59) 14 73

Mainsstr. 7

kita.spatzennest@eichenzell.de

Lütter, **Fliegenpilz**

Tel. (0 66 56) 12 03

Strehlhofweg 3-5

kita.fliegenpilz@eichenzell.de

Rönshausen, **Schneckenhaus**

Tel. (0 66 59) 23 21

Rönshausener Str. 31

kita.schneckenhaus@eichenzell.de

Rothemann, **Gänseblümchen**

Tel. (0 66 59) 25 10

Pappelallee 1

kita.gaensebluemchen@eichenzell.de

Welkers, **Kleine Freunde**

Tel. (0 66 59) 44 07

Kleine Wanne 1-3

kita.kleinefreunde@eichenzell.de

► Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ Eichenzell

Gersfelder Straße 7, 36124 Eichenzell

E-Mail: info@avof.de, Internet: www.avof.de

Verwaltung

Tel. (0 66 59) 9 71-0

Fax (0 66 59) 9 71-22

In dringenden Notfällen nach Dienstschluss:

Tel. (0175) 5 62 02 70

Kläranlage Löschenrod

Tel. (0 66 59) 31 71

Klärwärter:

Mobil-Telefon (0170) 2 43 03 75

Kläranlage Ried

Tel. (0 66 56) 91 90 03

Fax (0 66 56) 91 90 05

Klärwärter:

Mobil-Telefon (0175) 356 34 76

Kläranlage Thalau

Tel. (0 66 56) 91 15 76

Klärwärter:

Mobil-Telefon (0175) 3 56 34 76

Sprechzeiten: Mo., Di. und Do. 9–12 Uhr und 14–16 Uhr,

Mi. 9–12 Uhr und 14–18.30 Uhr, Fr. 9–12 Uhr

► Ortsvorsteher

Eichenzell

Gerhard Dehler

Tel. (0 66 59) 41 43

Büchenberg

Hubert Aha

Tel. (0 66 56) 88 65

Döllbach

Markus Roth

Tel. (0 66 56) 91 89 70

Kerzell

Steffen Reith

Tel. (0171) 671 82 12

Löschenrod

Holger Breithecker

Tel. (0 66 59) 54 17 77

Lütter

Johannes Link

Tel. (0 66 56) 85 85

Rönshausen

Erhard Kiszner

Tel. (0 66 59) 35 22

Rothemann

Oskar Kanne

Tel. (0151) 15 53 02 41

Welkers

Andreas Klimesch

Tel. (0 66 59) 61 98 82

Aus dem Rathaus

Änderung der Öffnungszeiten des Bürgerbüros an Samstagen

Aus Gründen des Arbeitsschutzes ist es erforderlich, dass der Service des Bürgerbüros an Samstagen neu organisiert wird.

Ab Juli 2019 ist das Bürgerbüro nur noch an Samstagen in **geraden Kalenderwochen** geöffnet. Im Monat Juli sind dies der 13. Juli und der 27. Juli. An diesen Samstagen stehen Ihnen zwei Mitarbeiterinnen zur Verfügung, um längere Wartezeiten zu vermeiden.

Die übrigen Öffnungszeiten bleiben unverändert:

Montag, Dienstag, Donnerstag	8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 18.30 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Nur in geraden Kalenderwochen:	
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Dieter Kolb
Bürgermeister

Gehwege von überhängenden Ästen freihalten

Überhängende Äste und Sträucher auf Gehwegen und Straßen sind gerade in den Sommermonaten immer wieder ein Ärgernis. Vor allem Mütter mit Kinderwagen und kleinen Kindern sind des öfteren gezwungen, den Gehweg zu verlassen, weil Strauchwerk und Äste die Benutzung des Gehweges nicht zulassen. Ich weise deshalb alle Grundstücksbesitzer darauf hin, dass Fuß- und Gehwege in voller Breite dem Fußgängerverkehr zur Verfügung stehen müssen.

Bitte schneiden Sie Ihre Sträucher, Hecken und Bäume bis an die Grundstücksgrenze zurück. Sorgen Sie vor allem durch ständigen Rückschnitt auch dafür, dass Beeinträchtigungen der genannten Art im nächsten Jahr erst gar nicht entstehen können.

Das Schnittgut kann entweder am Wertstoffhof der Gemeinde Eichenzell (kleinere Mengen) oder an der Kompostierungsanlage des Kreises in Kleinlüder abgegeben werden oder aber Sie melden sich zu der im September / Oktober jeden Jahres (der Termin wird rechtzeitig in den Eichenzeller Nachrichten veröffentlicht) stattfindenden „Schredderaktion“ unter Tel. Nr. 06659-97926 oder 06659 97946 an. Ungeachtet der gesetzlichen Pflicht von Grundstückseigentümern zum Freihalten der Bürgersteige bitte ich die betroffenen Grundstückseigentümer im Sinne eines rücksichtsvollen Miteinanders den notwendigen Rückschnitt umgehend vorzunehmen.

Dieter Kolb
Bürgermeister

Pässe und Ausweise

Bei der Gemeindeverwaltung Eichenzell sind Personalausweise, die bis zum **12.06.2019** und Reisepässe, die bis zum **05.06.2019** beantragt wurden, eingetroffen. Die Ausweisdokumente können während der Öffnungszeiten im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung Eichenzell abgeholt werden. Bitte bringen Sie die alten Ausweisdokumente – falls noch nicht abgegeben – beim Abholen mit.



Gewerbearzeigen

Telefon unter (0661) 280 661 oder Mail an gewerbearzeigen@eichenzeller-nachrichten.de



@ Fotoknips / fotolia.com

Altbücherbasar in Eichenzell



Verkauf von
Kinder- und
Jugendbüchern,
Sach- und Fachbüchern,
Zeitschriften, Magazinen,
Antiquarischem, Raritäten etc.

**ERLÖS: RUMÄNIENHILFE DES
MHD KERZELL**

**Samstag, 6. Juli 2019
14.00 – 16.30 Uhr
Pfarrheim Eichenzell**

Eintritt frei

Veranstalter:
Malteser Hilfsdienst Kerzell
und Gemeinde Eichenzell

Ehe- und Altersjubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren vom **20.06.2019** bis **26.06.2019**

75. Geburtstag
Annette Bieler, Eichenzell

Goldene Hochzeit
Meta und Josef Müller, Rothemann

Diamantene Hochzeit
Herta und Christian Ressler, Welkers
Waltraut und Johann Katzer, Eichenzell



Der Gemeindevorstand der Gemeinde Eichenzell wünscht allen Geburtstagskindern und Ehejubilaren Gesundheit und persönliches Wohlergehen!



Einladung zur Seniorenfahrt des Ortsbeirates Löschendorf

Liebe Senioren/innen aus Löschendorf,

am **Montag, den 09.09.2019**, laden wir Sie zu einem Tagesausflug in die schöne Stadt Bamberg ein. Alle Senioren/innen ab 65 Jahren können mit Ihren Ehe- bzw. Lebenspartnern (auch wenn diese noch keine 65 Jahre alt sein sollten) am Ausflug in das Frankenland teilnehmen.

Tagesablauf

- 08:30 Uhr – 10:00 Uhr Abfahrt mit dem Reisebus in Löschendorf am Bürgerhaus
- 10:30 Uhr – 12:30 Uhr Stadtführung „Bamberg zum Kennlernen“
- 12:30 Uhr – 14:30 Uhr Mittagessen im Gasthof „Klosterbräu“
- 15:00 Uhr – 16:30 Uhr Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen
- 17:00 Uhr – 18:30 Uhr Rückfahrt nach Löschendorf

Bei Interesse füllen Sie bitte den unten angefügten Anmeldebogen aus und geben diesen bei einem der Ortsbeiräte ab. Oder Sie senden uns ganz einfach eine E-Mail an: info@ortsbeirat-loeschendorf.de.

Die Kostenbeteiligung in Höhe von **20 Euro pro Person** sammeln wir während der Busfahrt ein.

Anmeldeschluss ist der 18.08.2019.

Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Tag in Bamberg!

Im Namen des Ortsbeirates Löschendorf
Holger Breithecker / Ortsvorsteher



Tagesprogramm

Anmeldung

Hiermit melde/n ich/ wir uns verbindlich zur Seniorenfahrt am
09.09.2019 nach Bamberg an:

Name/n: _____

Datum: _____ Unterschrift/en: _____



Die Gemeinde will nicht warten, bis die Gespinnstnester der Raupen an den Eichen sichtbar werden. Foto: agrarmotive - stock.adobe.com

Gesundheit der Menschen geht vor

Eichenprozessionsspinner: Bekämpfung mit biologischem Präparat



Im dritten Raupenstadium bilden die Tiere die gefährlichen Brennhaare aus. Foto: Fotolla - stock.adobe.com

Nachdem im vergangenen Jahr der Eichenprozessionsspinner erstmalig massiv in der Gemeinde Eichenzell aufgetreten ist, hat sich die Gemeinde für Bekämpfungsmaßnahmen im Sinne eines vorbeugenden Gesundheitsschutzes entschieden.

Mittels eines biologischen Präparats, welches in Kürze (je nach Witterungsverlauf) gezielt in die Baumkronen der gemeindlichen Eichen ausgebracht wird, sollen die Raupen des Eichenprozessionsspinners vor dem Erreichen des dritten Raupenstadiums, ab dem die gefährlichen Brennhaare ausgebildet sind, abgetötet werden.

Der Kontakt mit den feinen Brennhaaren der Raupen kann Hautausschläge hervorrufen. Auch die Atemwege können gereizt werden und im Extremfall zum allergischen Schock führen. Sogar das Berühren der Gespinnstnester ist gefährlich, da auch nach Verpuppung und Schlupf der Larven die giftige Brennhaare dort verbleiben und bei Kontakt weiter Reizungen verursachen können.

Für die Maßnahmen wurden durch den gemeindlichen Bauhof und die Bauabteilung im Vorfeld die im letzten Jahr befallenen Eichen (ca. 320 Stück) in einem Kataster aufgenommen und für die Bekämpfung eine Fachfirma beauftragt.

Verwendet wird ein Biozid, welches humantoxikologisch, d.h. für Menschen, als unbedenklich gilt und z. B. in befallenen Gebieten schon seit vielen Jahren erfolgreich gegen den Eichenprozessionsspinner eingesetzt wird. Hierbei handelt es sich um das Bakterium *Bacillus thuringiensis*, das vor allem im Boden, aber auch an Pflanzen und in Insektenkadavern natürlich vorkommt.

Die Bereiche um die besprühten Eichen werden temporär abgesperrt – die Gemeinde Eichenzell bittet, die entsprechenden Hinweisschilder zu beachten!

Von der Stadt Fulda wurde eine Informationsveranstaltung organisiert. Bei dieser Veranstaltung waren alle betroffenen Kommunen eingeladen. Aufgrund dieser Informationsveranstaltung haben wir uns für diesen Weg entschieden, weil er aus unserer Sicht am effektivsten ist. Würden wir darauf warten, bis die Gespinnstnester sichtbar und die Gifthärschen der Raupen ausgebildet sind, wäre die Gefährdung für Eichenzells Bürgerinnen und Bürger umso größer. So erhoffen wir uns, einen entscheidenden Teil der Raupenpopulation vor allem an sensiblen Bereichen wie Kindergärten, Bürgerhäuser, Spiel- und Sportplätzen und Friedhöfen abschöpfen zu können, bevor die Raupen die Brennhaare ausbilden.

Hessen Mobil

Betretungsverbot der Fliedeae

An den Zuwegungen zum Biotopschutzgebiet Fliedeae hat Hessen Mobil zwischen Eichenzell und NeuhoF Beschilderung mit Betretungsverbot aufgestellt. Hintergrund sind die im Planfeststellungsbeschluss zum Bau der A 66 baurechtlich festgelegten Ausgleichsmaßnahmen zur Renaturierung der Fliede und ihrer Aue.

Ein Schwerpunkt der Renaturierung liegt auf der Verbesserung der Auenbereiche, die, wie die verschiedenen Fließgewässer selbst, den Charakter der Fliede insgesamt beeinflussen. Besonderes Augenmerk wurde auf die Anlage von Tümpeln im Verbund mit freier Entwicklung der Vegetation gelegt. Um eine natürliche Entwicklung der Pflanzen und der Tierwelt zu ermöglichen, ist neben der Schaffung entsprechender Standorte auch der Schutz vor Störungen notwendig.

Der Besuch dieser Biotope oder gar Freizeitaktivitäten in diesen Bereichen, laufen dem Schutzzweck völlig entgegen und gefährden die aufbereiteten Biotope. Die Fliede und ihre Zuflüsse mit Auen, wie z.B. der Döllbach und das Rommerzer Wasser, bilden ein Schutzgebiet, das auch europarechtlich unter Naturschutz steht. Hessen Mobil übt Eigentumsrechte aus und verweist hiermit auf das Verbot von Betreten und Befahren dieser Flächen. Um dies vor Ort kenntlich zu machen,



Renaturierung der Fliedeae

Foto: Hessen Mobil

wurden an verschiedenen Zuwegungen entsprechende Schilder aufgestellt. Hessen Mobil bittet zum Schutz der angelegten Biotope das Verbot des Zutritts dringend zu beachten und auf Besuche zu verzichten.

Mehr Informationen über Hessen Mobil unter www.mobil.hessen.de

Herrenhaus



Björn Bierent

Herrenhaus, Am Hof 12, 36124 Eichenzell

Tel. 06659 99948-13

mobil 0160 97044768

b.bierent@antonius-fulda.de

antonius
Netzwerk Mensch

Jugendbetreuer Andreas Theilig



Ansprechpartner für Jugendliche,
Eltern und Bürger

- Begleitung der offenen Jugendgruppen
- Aufzeigen von Hilfen
- Prävention
- Organisation von Veranstaltungen

Andreas Theilig

Kulturscheune Eichenzell

Telefon (06659) 5369

Mobil (0177) 5158962

E-Mail jugendbetreuer.theilig@rffs.de

Regelmäßige Sprechzeiten

Mittwoch von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Hosenfeld • Großenlüder • Kalbach • NeuhoF



Straßenbeleuchtung defekt?

Mit über 30.000 Straßenleuchten bringt die RhönEnergie Fulda Licht in die Nacht. Wir sind für Sie ganz einfach unter www.re-fd.de/kommunen/strassenbeleuchtung, über die **Homepage Ihrer Gemeinde** oder über die **Straßenleuchten-Hotline 0800 0661 300**, gebührenfrei, versteht sich.

Wir sorgen für Licht in der Region!



Zusteller gesucht für
MK & EICHENZELL Nachrichten.

Werden Sie Teil unseres Teams!

Tel: 0661/280-178

Mail: info@medienlogistik-hessen.de

MedienLogistik Hessen
Wir bringen's hin.

Abwasserverband

Abwasserverband „Oberes Fuldata“

„Häcksler“ im Kanalnetz: Maßnahmen durch Problemfall „Feuchttücher“



Die hygienische Beseitigung unserer Abwässer über die Kanalisation ist für uns selbstverständlich. Sie trägt zu unserer Lebensqualität, zum Gewässer- und Umweltschutz bei. Leider werden über die Toilette immer wieder feste Abfälle entsorgt, die nichts in der Kanalisation zu suchen haben, z.B. Hygieneartikel oder Speisereste. Auch reißfeste Feuchttücher, etwa Baby-, Abschminktücher und feuchtes Toilettenpapier verursachen teure Verstopfungen. Der Abwasserverband „Oberes Fuldata“ (AVOF) setzt nun verstärkt auf Kanalhäcksler, so genannte „Mazeratoren“, um Verstopfungen zu vermeiden. Betreiber von Kläranlagen und Kanalnetzen, also Abwasserverbände, Kommunen oder private Betreiber, müssen heute vielfältige Anforderungen und Vorgaben erfüllen, mit denen der Gesetzgeber versucht, die hohe Qualität des (Trink-)Wassers zu garantieren. Aber auch unsere Gewohnheiten sorgen immer wieder für Probleme im Kanalnetz.

Mehr Reparaturen und hohe Kosten durch Verstopfungen

Dabei spielen zwei Themen die Hauptrolle: Der Wasserverbrauch nimmt stetig ab – und der Feststoffanteil im Abwasser nimmt zu. „Als das Gros der heute vorhandenen Abwasserkanäle in den 1950er bis 60er Jahren geplant wurde, ging man von einem stetig wachsenden Verbrauch aus“, so Dieter Kolb, Vorsitzender des Vorstandes beim AVOF. Dies sei heute nicht mehr der Fall. Durch Abgaben auf versiegelte Flächen wird außerdem immer mehr Regenwasser in Zisternen aufgefangen. Das ist zwar ökologisch sinnvoll, aber es fehlt als „Transportwasser“ in der Kanalisation. Die Konzentration an festen Stoffen im Abwasser steigt infolgedessen weiter an. Mit teuren Konsequenzen: In Klärwerken werden immer öfter Einsätze nötig, um Schäden durch Störstoffe und Verstopfungen zu beseitigen.

Feuchttücher gehören in den Restmüll

Diese Verstopfungen sind oft menschengemacht: „Die Toiletenspülung ist keine Abfallbeseitigung“, erklärt Roland Hilfenhaus, Ingenieur der RhönEnergie Effizienz + Service GmbH, dem Dienstleister für die Betreuung der Kanalnetzanlagen des AVOF. Besonders zu schaffen machen den Kanalnetzen vor allem Feuchttücher, z.B. feuchtes Toilettenpapier, aber auch Baby- oder Reinigungstücher. Anstatt sie im

Restmüll zu entsorgen, landen sie häufig in der Toilette. Das feste Vlies der Feuchttücher verknottet sich in der Kanalisation zu langen Strängen, die sich in den Laufrädern der Abwasserpumpen der Klärwerke verwickeln und sie blockieren. Die Faserstoffe lösen sich im Gegensatz zu herkömmlichem Toilettenpapier nicht im Wasser auf und können sich mit Fett vollsaugen, etwa durch das Entsorgen von Essensresten oder Frittieröl über die Toilette. Die Mischung aus Vlies und Fett verstopfen als riesige Pfropfen die Leitungen nachhaltig. So werden durch Feuchttücher pro Jahr hohe Kosten verursacht, die dann in Form von Gebühren auf die Allgemeinheit umgelegt werden müssen. Nur als Rechenbeispiel: Ein unterirdisch verlegtes Abwasserrohr zu ersetzen, kann inklusive aller Tiefbauarbeiten bis zu 800 Euro pro laufendem Meter kosten. Auch Pumpen in den Klärwerken sind kostspielig in Reparatur und Ersatz.

Faserstoffe werden „kleingehäckselt“

Eine Lösung sind so genannte Mazeratoren, die im Kanalnetz oder der Kläranlage nachgerüstet werden. Diese Häckselwerke zerkleinern grobe Feststoffe soweit, dass die Pumpe sie problemlos fördern kann. „Ein Mazerator hat sich bereits im Hochwasserpumpwerk „Am Steinberg“ in Kerzell bewährt“, erklärt Dieter Kolb. Hier wurde die Technik in 2017 angeschafft. In diesem Jahr wurde ein weiterer Kanalhäcksler vor dem Regenüberlaufbecken im Pumpwerk in Löschenrod installiert. Auch hier hatte der Abwasserverband immer wieder mit verstopften und verzapften Pumpen zu kämpfen. Kolb: „Das Problem ist nun gelöst.“

Der Abwasserverband „Oberes Fuldata“ mit Sitz in Eichenzell ist seit seiner Gründung im Jahr 1980 für die Abwasserentsorgung der Gemeinden Eichenzell, Ebersburg und für Teile der Stadt Gersfeld zuständig. In dieser Funktion tragen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Verbandes heute für den Betrieb und die Unterhaltung von sieben kommunalen Kläranlagen, sieben Kleinkläranlagen am Ebersberg in der Gemeinde Ebersburg, zwei Vakuumtätwasserungsanlagen und rund 200 Kilometer Kanalnetz mit fünfzig Sonderbauwerken (Regenüberläufe und Regenüberlaufbecken) Verantwortung. Im Verbandsgebiet des AVOF leben ca. 18.200 Einwohner, die durch ca. 5.300 Hausanschlüsse an das Kanalnetz angeschlossen sind. Die Kanalnetzlänge beträgt ca. 182,8 km. Weiterhin wird bei 123 Haushalten das Schmutzwasser über Kleinkläranlagen beseitigt. Dies ergibt eine Anschlussquote an die öffentlichen Beseitigungsanlagen von rund 97%. Seit 2013 ist die RhönEnergie Effizienz + Service mit der Technischen Betriebsführung beim Abwasserverband „Oberes Fuldata“ beauftragt.

DAS GEHÖRT NICHT IN DIE TOILETTE!

FESTE ABFÄLLE	WAS PASSIERT ?	WOHIN DAMIT?
Feuchttücher	verstopfen Rohrleitungen und Pumpen	Mülltonne
Windeln, Wischtücher	verstopfen Rohrleitungen und Pumpen	Mülltonne
Speisereste	verstopfen Rohrleitungen und locken Nagetiere an	Biotonne
Heftpflaster	verstopfen Rohrleitungen	Mülltonne
Ohrenstäbchen	lassen sich auf Kläranlagen nicht entfernen, gelangen anschließend ins Gewässer und durch Klärschlammausbringung auf die Felder	Mülltonne
Slipenlagen, Binden	verstopfen Rohrleitungen	Mülltonne
Zigarettenkippen	können auf Kläranlagen nur mühsam entfernt werden	Mülltonne
Medikamente, Tabletten	kontaminieren das Abwasser und schädigen Lebewesen im Wasser	Medikamentenrückgabe an Apotheke
FLÜSSIGE ABFÄLLE	WAS PASSIERT ?	WOHIN DAMIT?
Farben, Lacke, Pinselreiniger, Schädlingsbekämpfungsmittel, Verdüner	vergiften das Abwasser	Schadstoffsammlung
Chemikalien	zerfressen Rohrleitungen	Schadstoffsammlung
Putzmittel, Rohreiniger	vergiften das Abwasser, zerfressen Rohrleitungen und Dichtungen	Schadstoffsammlung
Frittierfett, Speiseöl	lagern sich in Rohrleitungen ab und führen zu Verstopfungen	Mülltonne
Tapetenkleister	lagern sich in Rohrleitungen ab und führen zu Verstopfungen	Schadstoffsammlung
STREUBARE ABFÄLLE	WAS PASSIERT ?	WOHIN DAMIT?
Asche, Katzenstreu, Vogelsand	führen zu Ablagerungen in Rohrleitungen, Verstopfungsgefahr	Mülltonne

Regionalforum



Stefan Hesse
Regionalmanager

Rabanusstr. 33 · 36037 Fulda
Telefon (0661) 2509908
Fax (0661) 2509940
E-Mail info@rffs.de
Internet www.rffs.de



**REGIONAL
FORUM
FULDA
SÜDWEST**

- Beratung von potenziellen Projektträgern
- Unterstützung bei der Förderantragstellung
- Mitarbeit an der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzepts
- Interessenvertretung des Regionalforums
- Öffentlichkeitsarbeit



Bad Salzschlirf • Eichenzell • Flieden • Hosenfeld • Großenlütder • Kalbach • Neuhauf

Löwen-Apotheke, Hofbieber,
Langenbieberger Str. 15, Tel.: (0 66 57) 9 60 30

Samstag, 29. 6.

Engel-Apotheke am Buttermarkt, Fulda,
Karlstraße 4, Tel.: (06 61) 92 89 50

Sonntag, 30. 6.

Medicum-Apotheke, Fulda-West,
Flemmingstr. 3-5, Tel.: (06 61) 95 27 91 84

Montag, 1. 7.

Engel-Apotheke am Frauenberg, Fulda,
Gerloser Weg 23a, Tel.: (06 61) 5 00 61 10

Dienstag, 2. 7.

Apotheke im Zitronenfalter, Fulda-Neuenberg,
St. Vinzenzstr. 70, Tel.: (06 61) 2 42 86 46

Mittwoch, 3. 7.

Apotheke im Emaillierwerk, Fulda,
Am Emaillierwerk 1, Tel.: (06 61) 90 15 28 01

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

29.06 - 30.06.2019

Praxis G. Schmuck, Fulda, Tel. 0661 / 606162

Bereitschaftsdienste

Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt 112
Krankentransport (0661) 19222
Feuerwehr 112
Gemeindebrandinspektor
Martin Fischer (06659) 915 0100
Polizei 110
Polizeipräsidium Osthessen
mit Kriminal- u. Polizeidirektion (0661) 105-0

ÄBD Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hessen

Tel. (0661) 19292 oder 116 117

Benötigen Sie ärztliche Hilfe zu sprechstundenfreien Zeiten?
Zu folgenden Uhrzeiten ist ein Arzt oder eine Ärztin in der
Bereitschaftsdienstzentrale anwesend:
Mo, Di, Do 19–7 Uhr, Mi, Fr 14–7 Uhr,
durchgehend von Sa, 7 Uhr, bis Mo, 7 Uhr.

**Die ÄBD-Dispositionszentrale ist hessenweit einheitlich
zu diesen Uhrzeiten für Sie erreichbar.**

**ÄBD-Zentrale am Klinikum Fulda, Pacelliallee 4,
36043 Fulda**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. (0661) 480 21 51 51

Erreichbar außerhalb der zahnärztlichen Sprechzeiten:
freitags 18 Uhr – montags 8 Uhr
Mo–Fr 18–8 Uhr am folgenden Tag
Mi 14–8 Uhr am folgenden Tag

Apotheken-Notdienst

Mittwoch, 26. 6.

Stadt-Apotheke, Fulda,
Bahnhofstraße 12, Tel.: (06 61) 92 80 30

Donnerstag, 27. 6.

Propstei-Apotheke, Petersberg,
Im Heiligengarten 7, Tel.: (06 61) 6 28 43

Freitag, 28. 6.

Rosen-Apotheke, Fulda,
Frankfurter Straße 59a, Tel.: (06 61) 4 24 60

Förstereien der Großgemeinde



Revierleitung Eichenzell

Kay N. Andresen, Forsthaus Steinwand 1, 36163 Poppenhausen
Tel. (0 66 58) 9 18 08 40, Mobil (0160) 741 00 45
E-Mail: Kay.Andresen@forst.hessen.de

Hess. Forstamt Hofbieber

Thiergarten, 36145 Hofbieber
Tel. (06657) 9632-0, Fax (06657) 96 32 40
E-Mail: fahofbieber@forst.hessen.de

Revierförsterei Thiergarten

Lutz Ballin, Tel. (06657) 8345, Mobil (0160) 470 77 17
Bereitschaftsdienst telefonisch auch an Wochenenden und dienst-
freien Tagen erreichbar. E-Mail: Lutz.Ballin@forst.hessen.de

Telefonseelsorge Fulda

Tel. (0800) 1 11 01 11 oder (0800) 1 11 02 22

vertraulich, anonym, rund um die Uhr gebührenfrei

SMOG-Line ... wähle (0800) 110 2222

Die SMOG-Line, das Sorgentelefon für Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen,
Lehrer, Eltern und alle, die sich mit Kindern und Jugendlichen be-
schäftigen.

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gewalttaten und Dokumentation
von Gewaltfolgen – unabhängig von einer Strafanzeige.
Vermittlung von individueller Unterstützung.
Montag bis Freitag, 8–16 Uhr, Tel. (0661) 6006 6060.
Otfried-von-Weißenburg-Str. 3, 36043 Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Wespenberatung

Karl-Heinz Schmalz (Eichenzell, Rothemann), Tel. (06659) 2749
Ewald Walter (Lütter, Rönshausen, Welkers, Melters), Tel. (06656) 1801
Friedrich Agricola (Kerzell, Löschenrod), Tel. (06659) 2428

Sozialdienst katholischer Frauen Fulda

Rittergasse 4, 36037 Fulda, Telefon (0661) 8394-0
E-Mail: info@skf-fulda.de, Homepage: www.skf-fulda.de
Kostenlose Beratung unabhängig von Religionszugehörigkeit und
Nationalität:

Adoptionsdienst Tel. (0661) 8394 21

Staatlich anerkannte Adoptionsvermittlungsstelle

Psychoziale Kontakt- und Beratungsstelle**Tel. (0661) 8394 16**

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen

Beratung gegen sexuelle Gewalt

Fachberatung für Erwachsene Tel. (0661) 8394 15

Fachberatung für Kinder/Jugendliche Tel. (0661) 8394 40

Frauenhaus Fulda Tel. (0661) 9529525

Täglich Rufbereitschaft rund um die Uhr

Interventionsstelle Tel. (0661) 8394 14

Ambulante Beratung gegen häusliche Gewalt

Schwangerenberatung Tel. (0661) 8394 34

Hilfe und Beratung vor und nach der Geburt eines Kindes; finanzielle Hilfsfonds, Beratung zu Pränatal-Diagnostik, sexualpädagogische Schulclassenarbeit, Kinderkleiderausgabe

Beratungsstelle für Betreuungen (Betreuungsverein)**Tel. (0661) 839422**

Gerichtlich bestellte Betreuungen, Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

Kirchliche Nachrichten**Kath. Kirchengemeinde
St. Peter und Paul,
Eichenzell**

Dr.-Eduard-Stieler-Str. 1, 36124 Eichenzell

Tel.: (0 66 59) 13 13, Fax: (0 66 59) 47 96

E-Mail: pfaeichenzell@t-online.de

Internet: www.katholische-kirche-eichenzell.de

Pfarrer Guido Pasenow, Pfarrer Christian Schwierz und Pfarrer i. R. Bruno Kant

Gemeindereferentinnen: Beate Krenzer und Tanja Röbig

Bürozeiten: Mo geschl., Di, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr, Mi 15–18 Uhr

In dringenden Fällen erreichbar: Pfarrer Christian Schwierz

Tel.: 01511 7580060 - E-Mail: fulda900@web.de

**Pfarrkirche St. Peter und Paul Eichenzell****Mittwoch 26.06. Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis**

18:30 Uhr ökum. Gottesdienst am Herrenhaus - open air

Messdiener Gruppe 3

Im Anschluss: Möglichkeit zur Begegnung bei Snacks und Getränken

Freitag 28.06. Heiligstes Herz Jesu

18:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Rosenkranzgebet für Priester- und Ordensberufungen

18:30 Uhr HOCHAMT

Messdiener Gruppe 2+3

Samstag 29.06. Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel - Am Tag

16:30 Uhr Vesper

Messdiener Gruppe 1

Anschl. Dämmerchoppen rund ums Pfarrzentrum

Patronatsfest in Eichenzell

Wer kann für Sonntag, 30. Juni 2019, einen Kuchen backen?

Bitte im Pfarrbüro, Tel. 06659-1313, melden. Vielen Dank!

**Sonntag 30.06. 13. Sonntag im Jahreskreis -
Kollekte für die Weltkirche (Peterspfenning)**

10:00 Uhr HOCHAMT (musik. Gestaltung: Schola „Impuls“)

für Hugo und Maria Dehler

für Edmund Bub

2. Sterbeamt für Winfried Schneider

Jahrtagsamt für Maria Greif

als Jahresgedächtnis für Paul Müller

für Karl-Anton und Sophie Schäfer

Jahrtagsamt für Rosemarie Latsch

für Gustav Walter

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Messdiener Gruppe 2+3

Müller-Erb, Ulrike (Lektor(in))

Anschl. Festbetrieb rund ums Pfarrzentrum

18:30 Uhr Andacht

Mittwoch, 03.07. Hl. Thomas, Apostel, Fest

Frühmesse entfällt!

19:30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis im Kath. Pfarrheim

(Frauenraum)

**Freitag, 05.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis
(Herz-Jesu-Freitag)**

ab 9:30 Uhr Krankenkommunion

18:00 Uhr Rosenkranzgebet um Priester- und Ordensberufungen

18:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr Heilige Messe (m. Aussetzung)

Kollekte: Priesterausbildung

Samstag, 06.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag

für Otto und Maria Kramer

für Heinrich und Mathilde Lahr

zur Danksagung und für Familie Schäfer und Stey

für Emil und Gertrud Maul

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Baumgarten, Susanne (Lektorin)

Auferstehungskirche Löschenrod**Mittwoch 26.06. Mittwoch der 12. Woche
im Jahreskreis**

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Heilige Messe

für Anna Schäfer, lebende und verstorbene

Angehörige

**Sonntag 30.06. 13. Sonntag im Jahreskreis -
Kollekte für die Weltkirche (Peterspfenning)**

10:00 Uhr Heilige Messe

für Erna und Gregor Wäß

für Hedwig, Josef und Lothar Frohnapfel

für Geschwister Frohnapfel und Sinsel

für Lina und Josef Breithecker,

zur immerwährenden Hilfe

zu Ehren des Hl. Josef und zu Ehren der kleinen Hl. Theresia von Liseux

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Schickentanz, Rosie (LK)

Montag, 01.07. Montag der 13. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranzgebet (Marienkapelle)

Mittwoch, 03.07. Hl. Thomas, Apostel, Fest

18:00 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Heilige Messe

für Käte Walewski, lebende und verstorbene Angehörigen

Eichenzell

19:30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis im Kath. Pfarrheim

(Frauenraum)

**Freitag, 05.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis
(Herz-Jesu-Freitag)**

ab 10:00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 06.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Uhr Vorabendmesse zum Sonntag

(vorher keine Beichtgelegenheit)

für Rudolf und Rita Schäfer

für Franziska und Sofie Schäfer

für Horst und Marianne Frech

Jahrtagsamt für Anna Schüler

für Paula und Josef Wess und

für verst. Eltern Heumüller

Jahrtagsamt für Herbert und Maria Metko

für Elisabeth Hasenauer

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Krönung, Tanja (LK)

In den Sommerferien findet der Seniorentanz im Bürgerhaus in Löschenrod nicht statt.

Hl. Familie Rönshausen (mit Ortsteil Melters)

Donnerstag 27.06. Heiligstes Herz Jesu

18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Heilige Messe
für Berthold und Anton Schmitt



Samstag 29.06. Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel - Am Tag

17:30 Uhr Beichtgelegenheit
18:00 Uhr VORABENDMESSE zum Sonntag
für Oskar Heil für Franz und Erika Wilhelm
Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen. Wilhelm, Birgit (Lektor(in))
Kollekte für die Weltkirche (Peterspfennig)

Dienstag, 02.07. Mariä Heimsuchung, Fest

ausnahmsweise:
08:00 Uhr Rosenkranzgebet
08:30 Uhr Heilige Messe (m. Aussetzung)

Mittwoch, 03.07. Hl. Thomas, Apostel, Fest

Eichenzell
19:30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis im Kath. Pfarrheim
(Frauenraum)

Donnerstag, 04.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranzgebet (Kirchenraum)
Abendmesse entfällt!

Freitag, 05.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis

(Herz-Jesu-Freitag)
09:00 Uhr Wortgottesfeier (Kirchenraum), anschl. Krankenkommunion

Sonntag, 07.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

08:00 Uhr Heilige Messe
für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:
Rönshausen, Melters, Eichenzell, Lütter, Löschenrod und Welkers

Hl. Kreuz Kirche Welkers

Donnerstag 27.06. Heiligstes Herz Jesu

18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Heilige Messe



Sonntag 30.06. 13. Sonntag im Jahreskreis -

Kollekte für die Weltkirche (Peterspfennig)
08:30 Uhr Heilige Messe
für die Lebenden und Verstorbenen der Orte:
Welkers, Eichenzell, Lütter, Löschenrod, Rönshausen und Melters
Auth, Pauline (LK)

Mittwoch, 03.07. Hl. Thomas, Apostel, Fest

Eichenzell
19:30 Uhr Ökum. Bibelgesprächskreis im Kath. Pfarrheim
(Frauenraum)

Donnerstag, 04.07. Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis

18:00 Uhr Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Heilige Messe (m. Aussetzung)
Kollekte für die Priesterausbildung

Freitag, 05.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis

(Herz-Jesu-Freitag)
ab 9:30 Uhr Krankenkommunion

Sonntag, 07.07. 14. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr HOCHAMT
für Helga und Waldemar Brehl

für Paul Spors und Wilhelm, Josefine und Hermann Höhner
für Albin Konkel

für Josef und Theresia Schönherr zum Jahrgedächtnis

Bei allen Intentionen sind die lebenden und verstorbenen Angehörigen mit eingeschlossen.

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus, Büchenberg

Zillbacher Str. 10, 36124 Eichenzell-Büchenberg
Tel.: 06656 440, Fax: 06656 504715
E-Mail: sankt-jakobus-buechenberg@pfarrei.bistum-fulda.de



www.katholische-kirche-buechenberg.de
Bürozeiten: Mi 8.45 - 10.30 Uhr, Fr 16.30 - 18.00 Uhr

Samstag, 29.06.19 Hl. Petrus u. Hl. Paulus, Apostelfürsten Hochfest

Büchenberg

17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr VORABENDMESSE
Jta. für Pfarrer Norbert Schneider
Jta. für Thomas Hainer
Jta. für Rudolf Wagner, lebende und verstorbene Angehörige der Familien Wagner und Kretz
Amt für verstorbene Eltern Christel und Egon Klüber
Amt für Maria und Damian Jöckel
KOLLEKTE: Kollekte für die Weltkirche (Peterspfennig)

Sonntag, 30.06.19 Hl. Otto, Die ersten hll. Märtyrer der Stadt Rom

Döllbach

08.30 Uhr Amt für Richard und Anna Belz, Willy Fladung und lebende und verstorbene Angehörige

Dienstag, 02.07.19 Mariä Heimsuchung

Zillbach

19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 03.07.19 Hl. Thomas, Apostel

Büchenberg

07.40 Uhr Rosenkranz
08.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 04.07.19 Hl. Ulrich, Hl. Elisabeth v. Portugal

Döllbach

19.00 Uhr Hl. Messe
KOLLEKTE: Priesterausbildung

Freitag, 05.07.19 Hl. Antonius Maria Zaccaria

Büchenberg

10.00 Uhr Krankenkommunion
16.30 Uhr Rosenkranz
17.00 Uhr Amt für Lebende und Verstorbene der Familien Kreß und Möller
20.00 Uhr Gebets- und Bibelhauskreis bei A. u. O. Klüber

Sonntag, 07.07.19 Hl. Willibald

Zillbach

08.30 Uhr Frühmesse
Jta. für Siegfried Möller, Lebende u. Verstorbene
Amt für Erwin Halbleib, lebende und verstorbene Angehörige
Amt für verstorbene Eltern

Büchenberg

10.00 Uhr Hochamt
2. Sterbeamt für Martin Weishahn
Amt für Anna und Hermann Schwab, Söhne Robert und Werner, Lebende und Verstorbene
Amt zur Danksagung
Amt zur immerwährenden Hilfe
Dankamt für Berta Herbert

Nutzen Sie unser Webportal auf

www.eichenzeller-nachrichten.de

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Lütter

36124 Eichenzell-Lütter, Strehlhofweg 3
Tel.: (0 66 56) 85 25, Fax: (0 66 56) 50 33 29
E-Mail: heilig-kreuz-luetter@pfarrei.bistum-fulda.de

Internet: www.katholische-kirche-luetter.de

Bürozeiten: Do. 17–18 Uhr, Fr. 8.30–10 Uhr



Freitag, 28.06.: Heiligstes Herz Jesu

08:30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 29.06.: Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel

17:30 Uhr Beichtgelegenheit

18:00 Uhr Vorabendmesse

L1: Apg 12, 1-11 L2: 2 Tim 4, 6-8.17-18 Ev: Mt 16, 13-19

als Jahresgedächtnis für Anna Bauer

für Jadwiga Wolkowicz

für Erich Höhl

für Franz und Marianne Richter

Messdiener: Gruppe B, K (Frau N. Stöppler), L (Herr M. Bauer),

Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Dienstag, 02.07.: Mariä Heimsuchung

08:00 Uhr Rosenkranzgebet in den Gebetsanliegen des Papstes

08:30 Uhr Heilige Messe

für Ludwig Bohr

für verstorbene Eltern Bohr und Leopold

für Wilhelm und Lina Menz, leb. und verst. Angehörige

Freitag, 05.07.: Freitag der 13. Woche im Jahreskreis

Das Pfarrbüro ist heute geschlossen.

08:30 Uhr Heilige Messe

anschl. Krankenkommunion

Samstag, 06.07.: Samstag der 13. Woche im Jahreskreis

13:30 Uhr Brautamt mit Trauung der Brautleute

Stefan und Susanne Caba

Messdiener: Gruppe C

Sonntag, 07.07.: 14. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Hochamt

L1: Jes 66, 10-14c L2: Gal 6, 14-18 Ev: Lk 10, 1-12.17-20

als Jahresgedächtnis für Ludwig Klug und für lebende und verstorbene Angehörige Klug und Enders

für Peter Stärk

für Rita und Theo Schreiner

für Emil und Elwin Brehl

Messdiener: Gruppe D, K (Frau T. Schlag), L (Frau L. Greif),

Kollekte: Caritas-Sozialstation

Die Pfarrbücherei ist geöffnet:

Mittwoch, 26.06.2019, von 17.30 bis 18.30 Uhr: Bernadette/Felicitas

Freitag, 28.06.2019, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Cara/Amira

Mittwoch, 03.07.2019, von 17.30 bis 18.30 Uhr: Bernadette/Nele

Freitag, 05.07.2019, von 18.00 bis 19.00 Uhr: Cara/Patricia

Kath. Pfarrei Hattenhof

Neuhofer Str. 8, Tel.: (0 66 55) 27 09

www.katholische-kirche-hattenhof.de

E-Mail: sankt-kosmas-hattenhof@pfarrei.bistum-fulda.de

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di 10–12 Uhr,

Mi 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do und Fr 9–12 Uhr

Die Homepage der Pfarrei Hattenhof, Rothemann und Kerzell finden sie unter www.katholische-kirche-hattenhof.de. Wer Veröffentlichungen, Termine, Informationen, Fotos etc. für die Homepage der Pfarrgemeinde hat, möge dies bitte weiterleiten an folgende E-Mail Adresse: homepage-pfarrgemeinde-hattenhof@gmx.de. Wir bemühen uns es zeitnah zu veröffentlichen.



Donnerstag, 27.06.2019, Tagesmesse, weiß

Hattenhof

10:30 Uhr ökumenischer Schüलगottesdienst

17:15 Uhr Jugendgruppenstunde im Jugendraum-Pfarrheim

Rothemann

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Leb. u. Verst. d. Kirchengemeinde Rothemann

Freitag, 28.06.2019, Festtagsmesse, weiß

Hattenhof

08:00 Uhr Rosenkranzgebet

08:30 Uhr Festtagsmesse

Amt z. Ehren d. Hl. Blutes

Amt f. Karin Hartmann

Rothemann

17:00 Uhr Messdienerstunde

Samstag, 29.06.2019, Vorabendmesse, grün

Rothemann

17:00 Uhr Vorabendmesse

Amt z. Ehren d. Immerw. Hilfe u. d. Hl. Judas Thaddäus

Amt f. Ferdinand Junk, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Oswald, Berthold u. Helmut Hillenbrand

Amt f. Manfred Diegelmann, leb. u. verst. Angeh.

Jta. f. Elisabeth u. Paul Völlinger

Jta. f. Helene Müller u. verst. Ehemann

Jta. f. Franz Wiegand

Lektor: Alfred Flügel

Gersfeld

14:00 Uhr Trauung des Paares Julian Gerbig und Lind geb. Schleicher in Gersfeld-Wachtküppel

Sonntag, 30.06.2019, 13. Sonntag im Jahreskreis, Lk 9,51-62, grün

Hattenhof

08:30 Uhr Pfarramt

Amt f. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Jta. f. Wilhelmine Wolf u. Verst. d. Fam. Otterbein u. Matzen

Jta. f. Gertrud Raab, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Paul Möller, leb. u. verst. Angeh.

Amt f. Mathilde Möller u. verst. Ehemann Alois

Amt f. Ewald Krähenbühl u. verst. Angeh.

Lektor: Barbara Kreß

Kerzell

10:00 Uhr Hochamt

Amt z. Ehren d. Muttergottes z. Dank

Amt f. verst. Eltern u. Schwiegereltern

Amt f. Geschwister Schnopp u. Ruppert

Jta. f. Wilhelm Griebel u. verst. Ehefrau Waltraud

Jta. f. Karl Weber

Jta. f. Paul Schnopp

Jta. f. Josef Sorg

Lektor: Patricia Witzel

13:30 Uhr Rosenkranzgebet in der Fatimakapelle

Rothemann

13:30 Uhr Rosenkranzgebet am Steinhack

Kollekte: Peterspfennig

Dienstag, 2.07.2019, Festtagsmesse, weiß

Kerzell

18:00 Uhr Bücherei

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Tagesmesse

Amt f. Alte u. Kranke der Kirchengemeinde

Hattenhof

19:00 Uhr Verwaltungsratssitzung

20:00 Uhr gemeinsame Sitzung des Pfarrgemeinde- u. Verwaltungsrates im Pfarrheim

Das Pfarrbüro bleibt heute aus organisatorischen Gründen geschlossen

Mittwoch, 03.07.2019, Festtagsmesse, weiß

Hattenhof

14:00 Uhr Seniorentreff im Bürgerhaus

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Tagesmesse

Jta. f. Maria Vogel u. verst. Ehemann Hermann

Jta. f. Ernst Heil, leb. u. verst. Angeh.

Mittwoch, 26.06.2019

Keine Tagesmesse

Kerzell

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (A. Eldracher)

Rothemann

ab 09:00 Uhr Krankenkommunion (M. Wüllner)

**Ev. Kirchengemeinde
Bronzell-Eichenzell****Friedenskirche**

Pfarrer Edwin Röder, Wartburgstraße 1,
36043 Fulda, Tel.: 06659/918692,
E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de
Gemeindebüro, Pfarrbezirk Bronzell, Tel.: 0661/42434
Öffnungszeiten: Donnerstag von 8.00-13.45 Uhr

**Samstag, 29. Juni**

18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Abendmahl (Wein), gehalten von
Pfarrer Edwin Röder

Wochenspruch für die 27. Kalenderwoche:

„Jesus Christus spricht: Komm her zu mir, alle die ihr mühselig und
belastet seid; ICH will euch erquicken.“ Matthäus 11,28

Mittwoch, 02. Juli

19.30 Uhr Geschenkte Zeit, ökumenischer Bibelgesprächskreis im
Pfarrheim St. Peter und Paul in Eichenzell, angeleitet von Pfarrer i. R.
Rudolf Zeller u. Pfarrer Edwin Röder

Donnerstag, 03. Juli

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell,
Kontakt: Marina Marth Tel.: 01731896317 oder Wiebke Hai peter,
Tel.: 06659-618804

Sonntag, 07. Juli

Kein Gottesdienst in der Friedenskirche, dafür:
11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für beide Pfarrbezirke in der
Trinitatiskirche in Eichenzell, gehalten von
Lektorin Santra Heller-Schmitt

Wochenspruch für die 28. Kalenderwoche:

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen,
was verloren ist.“ Lukas 19,10

Trinitatiskirche

Fasaneriestraße 7, 36124 Eichenzell
(neben altem Friedhof)
Pfarrer Edwin Röder, Roter Graben 4, 36124 Eichenzell,
Tel.: 06659/918692, Fax: 06659/915867,
E-Mail: Edwin.Roeder@ekkw.de;
Öffnungszeiten: Freitag von 08.00-13.30 Uhr

**Sonntag, 29. Juni, 3. Sonntag nach Trinitatis**

11.00 Uhr Abendmahlgottesdienst (Saft), gehalten von Pfarrer Edwin
Röder. Während der Sommerferien findet kein Kindergottesdienst
statt.

Wochenspruch für die 27. Kalenderwoche:

„Jesus Christus spricht: Komm her zu mir, alle die ihr mühselig und
belastet seid; ICH will euch erquicken.“ Matthäus 11,28

Montag, 01. Juli

9.30 – 11.00 Uhr Moment mal – ökumenisches Frauentreffen,
Kontakt: Frau Schirocky, Tel. 06659 / 4936 – in Absprache

Mittwoch, 02. Juli

19.30 Uhr Geschenkte Zeit, ökumenischer Bibelgesprächskreis im
Pfarrheim St. Peter und Paul in Eichenzell, angeleitet von Pfarrer i. R.
Rudolf Zeller u. Pfarrer Edwin Röder

Donnerstag, 03. Juli

18.00-20.00 Uhr Jugendtreff im Gemeindezentrum Eichenzell,
Kontakt: Marina Marth Tel.: 01731896317 oder
Wiebke Hai peter, Tel.: 06659-618804 nach Absprache

Sonntag, 07. Juli

11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für beide Pfarrbezirke in der Tri-
nitatiskirche in Eichenzell, gehalten von Lektorin Santra Heller-
Schmitt

Wochenspruch für die 28. Kalenderwoche:

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen,
was verloren ist.“ Lukas 19,10

**Ev. Kirchengemeinde
Flieden - Neuhof**

Internet: www.ekfn.de

Pfarrbüro Flieden-Neuhof

Siglinde Schäfer, Albert-Schweitzer-Straße 5,
36119 Neuhof Telefon: 0 66 55 - 27 02

Öffnungszeiten:**Das Pfarrbüro bleibt vom 1. – 18. Juli 2019 geschlossen!****Pfarramt Neuhof**

(Büchenberg, Döllbach, Dorfborn, Mittelkalbach, Neuhof, Niederkal-
bach, Tiefengruben, Zillbach), **Pfarrerinnen Annika Wölfel**, Albert-
Schweitzer-Straße 5, 36119 Neuhof, Tel.: 0 66 55 - 91 83 59,
E-Mail: pfarramt1.flieden-neuhof@ekkw.de

Sprechzeit: nach Vereinbarung!**Pfarramt Flieden**

(Buchenrod, Döngesmühle, Eichenried, Flieden, Hauswurz, Höf und
Haid, Kauppen, Magdlos, Rommerz, Rückers, Schweben, Stork, Struth,
Veitsteinbach, Weidenau), **Pfarrer Holger Biehn**, Gerhard-Benzing-
Straße 6, 36103 Flieden, Tel.: 0 66 55-749 353, Fax: 0 66 55-749 352,
E-Mail: pfarramt2.flieden-neuhof@ekkw.de

WhatsApp: +49 160-99423592

Sprechzeit: nach Vereinbarung!**Austräger/innen für die Verteilung unseres Gemeinde-
briefes „Salzkorn“ gesucht:**

Liebe Gemeindemitglieder,
für einige Gebiete haben wir derzeit leider keine Träger/innen mehr.
Die Verteilung mit der Post ist zeitaufwändig und teuer!

Daher wenden wir uns mit einer Bitte an Sie.
Überlegen Sie doch bitte einmal, ob Sie helfen könnten:

- in einem Teilgebiet von Mittelkalbach
- in einem Teilgebiet von Magdlos
- in Döllbach

Vielleicht gehen Sie sowieso gerne spazieren und könnten so das An-
genehme mit dem Nützlichen verbinden. Wir würden uns sehr über Ih-
re Unterstützung und Ihr Engagement freuen!

Veranstaltungen in Neuhof**Sonntag, 30. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis**

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrerin Annika Wöl-
fel (Pfrin. Wölfel / Pfr. Biehn), anschl. Beisammensein auf dem Kirchhof

Wochenspruch:

Christus spricht: Komm her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen
seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

**Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien
nur nach Vereinbarung!****Montag, 1. Juli**

19.00 Uhr Freundeskreis (Hilfestellung für Suchtkranke u. Angehörige)

Mittwoch, 3. Juli

14.00 Uhr ökum. Strickkreis

Samstag, 6. Juli

14.00 Uhr Ök. Trau-Gottesdienst von Steffen Meisel und Lisa Trapp, in
St. Michael (Pfr. Biehn / Pfr. Dr. Vonderau)

Sonntag, 7. Juli – (3. So. nach Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst, mit Taufe (Pfrin. Wölfel)

Veranstaltungen in Flieden

Sonntag, 30. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrerin Annika Wölfel, in Neuhoof (Pfrin. Wölfel / Pfr. Biehn), anschl. Beisammensein auf dem Kirchhof



Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Vereinbarung!

Mittwoch, 3. Juli

15.00 Uhr Seniorenkreis

Sonntag, 7. Juli – (3. So. nach Trinitatis)

08.45 Uhr Gottesdienst, in Flieden (Pfr. Biehn)

11.15 Uhr Gottesdienst, in Rommerz (Pfr. Biehn)

Sommerzelten mit der Jungschar Flieden

Am und im evangelischen Gemeindehaus in Rommerz

Anmeldung bis
Dienstag, 9. Juli

Dienstag, 16. Juli -
Freitag, 19. Juli. 2019

Es freuen sich auf euch das Jungschar-Team: Franka, Timo, Marcel, Milena, Noah, Karla Heil (749298), Fridtjof Baeseler (986622) & Pfarrer Holger Biehn (749353)

Zeiten · Nachwanderung · Lagerfeuer · Grillen · Basteln · Schwimmbad · Spiele · Stockbrot · Ausflug

Freitag, 16.00 Uhr:
Abschlussandacht mit den Eltern

Das Sommerzelten beginnt am Dienstag, den 16. Juli 2019 um 10.00 Uhr am evangelischen Gemeindehaus in Rommerz (Forststr. 3). Es endet mit einer Abschlussandacht mit den Eltern am Freitag, den 19. Juli um 16.00 Uhr. Die Kosten betragen 25,- € pro Kind. Mitzubringen sind: (möglichst) Zelt, Schlafsack, Isomatte, Kissen, Waschzeug, Badetasche, finger Schutzhandschuhe, Schlafsachen, angemessene Kleidung.

Impressum

Die Amtlichen Bekanntmachungen und Nachrichten der Gemeinde Eichenzell erscheinen wöchentlich in einer Auflage von 5.390 Exemplaren. Sie werden innerhalb des Verbreitungsgebietes kostenlos an jeden Haushalt zugestellt.

Herausgeber:

Gemeinde Eichenzell, Schlossgasse 4, 36124 Eichenzell (V.i.S.d.P.)
Telefon (0 66 59) 97 90, Telefax (0 66 59) 97 99 39,
E-Mail: gemeinde@eichenzell.de, www.eichenzeller-nachrichten.de

Produktion:

MGV Mediengestaltungs- und Vermarktungs GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Verlagsleitung:

Thomas Kirchhof

Anzeigen:

Helene Wenz, Telefon (06 61) 280 661
Ingo Wassenhoven, Telefon (06 61) 280 201 (Ltg.)
E-Mail: gewerbeanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de

Druck:

ColdsetInnovation GmbH & Co. KG, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell

Zustellung:

MLH Medienlogistik Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda

Vereine + Verbände

FC Britannia Eichenzell 1911 e.V.



Öffentlicher Trainingsauftakt der Britannia Eichenzell und der SG Eichenzell/Rothemann am 29.6.2019.

Die Britannia blickt mit Freude auf die vergangene Saison 2018/2019 zurück. Die Verbandsligamannschaft hat mit einer Energieleistung auf der Zielgeraden den Klassenerhalt in der Verbandsliga geschafft. Die neu gegründete Spielgemeinschaft Eichenzell/Rothemann hat, mit Trainingsfleiß und Spielfreude im ersten Jahr ihres Bestehens, den Aufstieg in die A-Klasse gemeistert.

Jetzt heißt es den Blick auf die neuen Herausforderungen zu richten. Für die Verbandsligamannschaft steht ein erheblicher Umbruch an. Verdiente Spieler beenden ihre Karriere oder suchen eine neue Herausforderung. Der Umbruch wird zu einer radikalen Verjüngung der Mannschaft genutzt. Die Spielgemeinschaft Eichenzell/Rothemann, setzt auf die erfolgreiche Mannschaft und hofft auf wirkungsvolle Ergänzung aus der Kreisoberliga der Rothemänner und der Verbandsliga aus Eichenzell.

Am 29.6.2019 starten beide Mannschaften ihr Vorbereitungsprogramm. Hierzu lädt der FC Britannia Eichenzell alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Britannia zum einem Tag der Begegnung mit den neuen Mannschaften ein.

Das Trainingsprogramm am Samstag wird um 16:00 Uhr abgeschlossen. Mit einem Pressetermin stellen sich die Mannschaften der Öffentlichkeit ab 16:30 Uhr vor.

Im Anschluss an den Pressetermin besteht die Möglichkeit die neuen Mannschaften beim Grillen kennen zu lernen.

Der Vorstand der Britannia möchte allen Interessierten die Möglichkeit bieten, bei einem angenehmen Umfeld, den engen Kontakt zwischen Zuschauern und Spielern zu finden.

Wir freuen uns auf einen regen Besuch.

VdK Eichenzell



Grill-Nachmittag

Der VdK - Ortsverband Eichenzell lädt alle Mitglieder zum Grillnachmittag ein.

Gegrilltes soll uns wieder schmecken
alle Lust und Laune wecken
gemeinsam einen schönen Nachmittag genießen
alle Gelüste wieder aufzuspießen.

Termin: Samstag, 29. Juni 2019

Beginn: 14:30 Uhr

Ort: Neuland Stiftung, Eichenzell, Am Hof 1

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis 27. Juni 2019 bei: Lieselotte Baderschneider, Telefon: 06659 34 68.

Wir freuen uns, mit Ihnen ein paar schöne Stunden zu verbringen.

VdK Eichenzell

Rhönklub Eichenzell

Seniorenwanderung



Wann: Mittwoch, 14.08.2019
Treffen: 10:30 Uhr, VR Bank in Fahrgemeinschaften zum Guckaisee

Wanderstrecke: „Guckaisee-Heckenhöfchen“ hin und zurück -leicht-

1 Stunde

Gezeit: Mittagessen im „Heckenhöfchen“

Einkehr: Fam. Gunther Henke
Wanderführung: Fam. Gunther Henke
Telefon: 06659/986684

Bitte Vormittagstermin beachten!

Frisch-Auf!

Waltraud und Bernd Günder wurde der Kulturpreis des Eichenzeller Rhönklub verliehen



Beim Jubiläumsfestkommers wurden die Leistungen des Ehepaar Günder gewürdigt

Im Rahmen des feierlichen Festkommers des Rhönklub Zweigverein Eichenzell anlässlich der Jubiläumsfeier „100 Jahre wandern in Eichenzell“ wurde an die „Rhönklub-Urgesteine“ Waltraud und Bernd Günder der Kulturpreis 2019 verliehen. Der Kulturpreis des Rhönklub ZV Eichenzell ist die höchste Auszeichnung, die der eigenständige Zweigverein zu vergeben hat. Er wird nur sehr selten an Vereinsmitglieder vergeben, die sich besondere und außergewöhnliche Verdienste um den Rhönklub Eichenzell und der Rhöner Heimat erworben haben. Im Namen des Vorstandes hielt Turmwart Michael Mayer, selbst Träger des Kulturpreises, die eindrucksvollen Lobreden auf die Geehrten.

Waltraud Günder ist die gute Seele im Zweigverein des Rhönklub Eichenzell

Michael Mayer hob deutlich die großartigen Verdienste von Waltraud Günder hervor, die sich bereits seit 1969 in verschiedenen Funktionen für den Rhönklub engagiert. Bereits seit 10 Jahren bekleidet Waltraud Günder die Funktion als Klubraumwartin und diese Aufgabe wird von ihr mit viel Herz und großem Fleiß praktiziert. Mayer hob in seiner Laudatio auch hervor, dass Waltraud Günder stets voll hinter ihrem Mann gestanden hat, der über viele Jahre die Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender geleitet hat. Bereits im Jahr 2006 wurde Waltraud Günder mit dem grünen Band der Rhön ausgezeichnet und im Jahr 2016 wurden ihre Verdienste mit dem goldenen Klubabzeichen gewürdigt. Neben den Ehrungen für 25., 40. und 50. jährige Vereinszugehörigkeit wurde sie im letzten Jahr als Ehrenmitglied ernannt. Mayer: "Waltraud, du bist einzigartig und eine ganz besondere tolle Frau. Der Rhönklub spricht Dir großen Dank für die geleistete Arbeit aus." Unter tosendem Applaus wurde dann an Waltraud Günder die sehr repräsentative und im goldfarbenen Rahmen gefasste Urkunde übergeben.

Treue, Korrektheit und Herzlichkeit zeichnen Bernd Günder ganz besonders aus

Voll des Lobes zeigte sich Michael Mayer auch über Bernd Günder, der bereits seit 1962 Mitglied im Verein ist und sich bis heute in ganz unterschiedlichen Funktionen für Rhönklub in unermüdlicher Weise einsetzt. Der Name Bernd Günder ist mit dem Rhönklub Eichenzell ganz eng verbunden und die Liste der Verdienste des anerkannten „Rhönklub-Urgesteins“ ist sehr lang. Fast 20 Jahre (1977- 1996) war er als Kulturwart im Verein ein gefragter Mann und die Mitglieder schätzten seine vorbildliche Arbeit für die Kultur und für die Heimat.

Danach fungierte der „Motor“ des Rhönklubs zunächst ein Jahr als 2. Vorsitzender und im Jahr 1997 wählte man den gewissenhaften Vereinsaktivist als 1. Vorsitzenden. Dieses Amt bekleidete Bernd Günder dann mit viel Eifer und persönlichem Einsatz bis März 2019. Zusätzlich engagierte sich Günder von 1977 bis 1997 als Vorstandsmitglied im erweiterten Vorstand der 24.000 Mitglieder starken Rhönklubs, der als größter und aktivster Verein im Biosphärenreservat Rhön eine Vorbildfunktion in der Vereinswelt einnimmt. Aufgrund seines Wissens und seinem Vereinsengagement wurde Bernd Günder dann von 1997 bis 2019 in den geschäftsführenden Vorstand des Rhönklubs berufen und dort war und ist er noch heute stets ein geschätzter Gesprächspartner. Seit 2016 ist er nun Vizepräsident des Rhönklubs und auch er wurde im Jahr 2018 als Ehrenmitglied des Zweigverein Eichenzell ernannt. Nach seiner langjährigen Tätigkeit als 1. Vorsitzender wurde Bernd Günder dann im März 2019 zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Weiterhin steht der verdiente und hoch geschätzte Bernd Günder dem Verein mit Rat und Tat zur Seite. Er übernimmt im erweiterten Vorstand verschiedene Repräsentationsaufgaben und gerne hört man auf seinen fachlichen Rat.

Turmwart Michael Mayer hob in seiner Lobrede auf Bernd Günder besonders seine Treue zum Rhönklub hervor und betonte, dass Bernd Günder für den Verein stets alles gegeben hat. Mayer: "Bernd steht für Brauchtum und Tradition. Treue, unermüdlicher Fleiß, Korrektheit, Herzlichkeit und ein großes Maß an Mitmenschlichkeit zeichnen Bernd als ganz besonderen Menschen aus." Zahlreiche Auszeichnungen wurden dem Geehrten bereits verliehen. Mit der Verleihung des Ehrenbrief des Landes Hessen wurden im Jahre 2006 die kulturellen und sonstigen Vereinsleistungen von Bernd Günder gewürdigt. Zudem wurde ihm das grüne Band, das goldene Klubabzeichen, das große Ehrenzeichen des Rhönklubs, die silberne Ehrennadel des deutschen Wanderverbandes und auch die Vereinsnadeln für 25., 40. und 50. jährige Mitgliedschaft verliehen. Unter Beisein des Rhönklub-Präsidenten Jürgen Reinhardt, Bürgermeister Dieter Kolb und zahlreichen Persönlichkeiten aus den Vereinen, Politik und Wirtschaft wurde dann an Bernd Günder der Kulturpreis 2019 feierlich auf der Bühne überreicht. Die Gäste zollten beim Festkommers in der Eichenzeller Kulturscheune für Waltraud und Bernd Günder großen Applaus und waren sich einig, das die beiden Geehrten diese Auszeichnung sehr verdient haben. Vereinsvorsitzender Thorsten Heiliger zeigte sich erfreut darüber, dass der Rhönklub Eichenzell durch das Ehepaar Günder über viele Jahre hinweg so tolle und wertvolle Unterstützung erhalten hat.

Udo Bauch Pressewart



Waltraud und Bernd Günder freuen sich über den Kulturpreis 2019 v.l.n.r. 1. Vors. Thorsten Heiliger, Bernd Günder, Waltraud Günder und 2. Vors. Lothar Jestädt



Thorsten Heiliger begrüßte die Festgäste



Rudolf Breithecker zeigte sich gut gelaunt beim Festakt



Feierliche Andacht in der katholischen Pfarrkirche

Gelungener Festkommers mit bester Unterhaltung beim Rhönklub Zweigverein Eichenzell

Ehrevorsitzender Bernd Günder präsentierte eine sehr eindrucksvolle Festchronik



Mit einer feierlichen ökumenischen Andacht in der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul hat der Rhönklub Zweigverein Eichenzell seine Festaktivitäten zum Vereinsjubiläum „100 Jahre wandern in Eichenzell“ begonnen.

Unter Beteiligung von Mitgliedern des Eichenzeller Rhönklubs zelebrierte Pfarrer Edwin Röder gemeinsam mit Pfarrer Guido Pasenow eine würdevolle Andacht. Anschließend zogen die Andachtsbesucher an das Eichenzeller Ehrendenkmal zur Kranzniederlegung. Vereinsvorsitzender Thorsten Heiliger begrüßte am Ehrendenkmal besonders alle Ehrenmitglieder und den Ehrevorsitzenden Bernd Günder. Heiliger ging kurz auf die Vereinsgeschichte des Rhönklub Zweigverein Eichenzell ein und würdigte die Werke und Verdienste verstorbener Vereinsmitglieder. Gemeinsam mit Bernd Günder legte Thorsten Heiliger am Ehrendenkmal einen Kranz nieder. Maurice Wroblewski und Nicolai Günder haben mit ihren Trompeten für die musikalische Umrahmung bei der Gedenkfeier gesorgt. Mit dem Lied „Über den Sternen, wohnt Gottes Friede“ wurde rührend den verstorbenen Wanderfreunden gedacht.

Die Festredner fanden viele lobende Worte für den Eichenzeller Wanderverein

Mit dem Rhönmarsch wurden die Gäste beim großen Festkommers in

der Kulturscheune vom gemischten Chor „Cantissimo“ (Leitung Georg Bahr) musikalisch begrüßt. Vereinsvorsitzender Thorsten Heiliger begrüßte die Mitglieder und Festgäste. Bei der Festveranstaltung sind viele ehemalige Vorsitzende und Ehrenmitglieder gekommen.

So konnte Heiliger besonders Hildegard Hartung (Ehefrau des langjährigen Ehrevorsitzenden Erich Hartung), Prof. Stephan Freiger, Ernst Weber, Helmut Hartung, Karl-Heinz Müller und Bernd Günder jeweils mit Gattin begrüßen. Herzliche Grüße richtete der Vorsitzende auch an den Bundestagsabgeordneten Michael Brand, Landtagsabgeordneten Markus Meysner, Landrat Bernd Woide, Edwin Balzter, Bürgermeister Dieter Kolb, Ex-Bürgermeister Rudolf Breithecker, Ortsvorsteher Gerhard Dehler mit Gattin, CDU/CWE-Fraktionsvorsitzenden Joachim Bohl mit Gattin, SPD-Fraktionsvorsitzenden Lutz Köhler mit Gattin, EDG-Vorsitzenden Dirk Fischer, Adolf Penzel mit Gattin, Uwe Krabbe, Rhönklub-Präsident Jürgen Reinhard mit Gattin, Uwe Schleicher mit Gattin und Manfred Woditschka mit Gattin. Besondere Grüße richtete er auch an die Sponsoren der beliebten Wanderführer (Doris & Ulrich Ehrhardt, Gerhard Bub, Peter Seufert und Manfred Gerhard jeweils mit Gattin).

Ein Willkommensgruß ging auch an die Vertreter der Partnervereine der Rhönklubs Hilders, Elters und Tann. Nach der Begrüßung übernahm Lutz Köhler das Mikrofon und moderierte gut gelaunt durch den Festabend.



Bürgermeister Dieter Kolb zeigte sich stolz über den Eichenzeller Rhönklub



Edwin Balzter gratulierte für die Gemeindevertretung und Fraktionen



Bundestagsabgeordneter Michael Brand lobte den Rhönklub für seine vorbildliche Arbeit



Bernd Günder präsentierte eine eindrucksvolle Vereinschronik

Bundestagsabgeordneter Michael Brand dankte dem Rhönklub für die geleistete Arbeit

Die Festredner sparten in ihren Grußworten nicht mit Lob und Anerkennung für den Eichenzeller Wanderverein. Bundestagsabgeordneter Michael Brand erinnerte an die schönen Feste am Wartturm, die er in seiner Kindheit mehrfach dort selbst miterleben durfte. Er dankte dem Eichenzeller Rhönklub für seine geleistete Arbeit für die Kultur und Natur. Einen besonderen Dank richtete er an den heutigen Ehrenvorsitzenden Bernd Günder. Brand: "Mir war klar, das nach Ihnen nur ein „Heiliger“ kommen konnte." Der Bundespolitiker überreichte dann sein Gastgeschenk an Thorsten Heiliger.

Landtagsabgeordneter Markus Meysner bezeichnete den Eichenzeller Rhönklub als einen wichtigen kulturellen Verein. Meysner: "Wandern beschreibt die Tätigkeit der Beine und den Zustand der Seele." Landrat Bernd Woide erinnerte an die Bedeutung des Rhönklubs. Er brachte zum Ausdruck, dass die Bewegung in der Natur, die Gemeinschaft und die Liebe zur Heimat eine Bereicherung im Leben darstellt. Woide dankte dem Rhönklub für die Verantwortungsübernahme und motivierte den Vorstand, so weiterzumachen, wie bisher. Bürgermeister Dieter Kolb beglückwünschte die Gemeinde Eichenzell zu ihrem Rhönklub und auch er richtete seinen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer. Kolb: "Ich bin selbst 50 Jahre im Rhönklub und kann deshalb gut beurteilen, was der Verein alles geleistet hat." Er freute sich, dass der mitgliederstarke Rhönklub auch heute noch gut aufgestellt ist. Edwin Balzter überbrachte die Glückwünsche der Gemeindevertretung und der Fraktionen. Er stellte die Frage, wo es so eine große Bürgerinitiative noch gibt, die sich in vorbildlicher Weise dem Brauchtum und der Landschaftspflege widmet. Balzter: "Wenn wir den Rhönklub nicht hätte, müssten wir ihn heute Abend gründen."

Ortsvorsteher Gerhard Dehler brachte seinen Stolz auf den Rhönklub zum Ausdruck und lobte die vielfältigen Aktivitäten des Vereins. Er wünschte dem aktiven Wanderverein alles Gute für die nächsten 100 Jahre. EDG-Vorsitzender Dirk Fischer bescheinigte dem Rhönklub eine 100. jährige Erfolgsgeschichte und dankte für die gute Zusammenarbeit mit den Eichenzeller Vereinen. Besonderen Dank richtete er an Angelika und Lothar Jestädt für die vorbildliche Jugendarbeit. Rhönklub-Präsident Jürgen Reinhardt erinnerte an die Vereinsgründung und nannte die Gründungsmitglieder. Reinhardt zeigte sich erfreut darüber, dass es in Eichenzell so einen aktiven Zweigverein gibt, der in vorbildlicher Weise die Ziele des Rhönklubs intensiv lebt. Er übergab an Heiliger eine 100 Jahre alte gerahmte Postkarte, die das Kloster Kreuzberg zeigt.

Bernd Günder präsentierte eine lückenlose Vereinschronik mit über 100 Bildern

Nach den Grußworten präsentierte der Ehrenvorsitzende Bernd Günder eine eindrucksvolle Vereinschronik auf der Großleinwand. Mit



Ernst Weber mit Gattin amüsierten sich gut beim Rhönklub

über 100 historischen Bildern zeigte er die Entwicklung des Zweigvereins Eichenzell in den letzten 100 Jahren. Mit dieser Präsentation hat sich das verdiente Vereinsmitglied enorm viel Mühe gemacht und die Gäste belohnten seine mühevollen und interessanten Ausführungen mit reichlich Applaus.

Zwischen den Programmpunkten wurden die Gäste von der Kuhglockengruppe des Eichenzeller Rhönklubs musikalisch verwöhnt. Die gespielten Lieder „Hoch soll er leben“, „Zum Geburtstag viel Glück“ oder „Ich weiß basaltene Bergeshöhen“ erklangen durch die unterschiedlich großen Kuhglocken ganz wunderbar. Anton Jestädt, Mattheo Frank und Emil Heiliger bewegten eindrucksvoll die Glocken in der Kuhglockengruppe der Kinder. Bei den Erwachsenen bewiesen Angelika Jestädt, Saskia Heiliger, Anja Wagner, Antonia Ulrich und Katharina Flache ihr musikalisches Talent mit den Kuhglocken. Nach der Pause begeisterte erneut der gemischte Chor „Cantissimo“ mit seinen flotten Heimatliedern. Zahlreiche Ehrungen rundeten den festlichen Abend gelungen ab. Das bekannte Kreuzberglied unter Kuhglockengeläut beendete den offiziellen Teil der Festveranstaltung. An gemütlichen Tischrunden unterhielten sich die Gäste bestens und so manche Geschichte der letzten 100 Jahre wurde Revue passiert. Den ganzen Abend wurden die Gäste vom fleißigen Team des Rhönklubs kulinarisch verwöhnt und bei bester Unterhaltung erlebten sie einen unvergesslichen Festkommers in der historischen Kulturschne.

Udo Bauch Pressewart



Die Festgäste wurden beim Rhönklub gut unterhalten

Rhönklub ernannte neue Ehrenmitglieder und ehrte zahlreiche Vereinsmitglieder



Mehrfach wurde das „Grüne Band der Rhön“ für besondere Leistungen verliehen

Anlässlich des hohen Vereinsjubiläums „100 Jahre wandern in Eichenzell“ des Rhönklub Zweigverein Eichenzell e.V. wurden auch zahlreiche Mitglieder geehrt und fünf Mitglieder wurden zu Ehrenmitgliedern des zweitgrößten Eichenzeller Vereins ernannt.

Fünf neue Ehrenmitglieder im Rhönklub Zweigverein Eichenzell e.V.

Aufgrund ihrer besonderen Leistungen für den Eichenzeller Rhönklub wurden Prof. Stephan Freiger, Harald Brühl, Helmut Schneider, Karl-Heinz Müller und Gerhard Simon zu Ehrenmitgliedern des großen Wandervereines ernannt.

Acht Mitgliedern wurde das „Grüne Band der Rhön“ für besondere Leistungen verliehen

Manfred Woditschka vom Hauptvorstand des Rhönklubs konnte Ernst Diegelmann, Alfred Auth, Margit Grösch, Gunther Henke, Thorsten Heiliger, Saskia Heiliger, Silvia Bohl und Mario Bohl mit dem „Grüne Band der Rhön“ für besondere Leistungen im Rhönklub ehren. Woditschka hob das Engagement und die besonderen Leistungen der geehrten Vereinsmitglieder hervor und dankte den Ausgezeichneten für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

22 Mitglieder wurden für 25. jährige treue Vereinsmitgliedschaft mit einer Urkunde geehrt

Für 25. jährige Mitgliedschaft im Rhönklub Zweigverein Eichenzell wurden Edwin Balzter, Brigitte Friedrich, Walter Friedrich, Thomas Müller, Annette Müller, Alexander Vogel, Carsten Köhler, Alexandra

Steube, Michael Kram, Josef Stidronski, Ludwig Schütz, Maria Schütz, Michael Schütz, Carina Schütz, Klara Diegelmann, Ramona Saager, Alfred Wroblewski, Heike Wroblewski, Philipp Wroblewski, Marice Wroblewski, Annette Gerhard und Manfred Gerhard mit einer schönen Urkunde geehrt.

12 Mitglieder wurden für 40. jährige Vereinszugehörigkeit feierlich ausgezeichnet

Marlene Kramer, Michael Laibold, Wilhelm Schlag, Brigitte Schlag, Willi Schultheis, Theo Wald, Irmgard Wald, Elwin Müller, Ursula Müller, Karl-Heinz Müller, Christiane Müller und Dirk Fischer halten bereits seit 40 Jahren die Treue zum Rhönklub und wurden dafür mit einer Urkunde und mit Dankesworten belohnt.

17 Mitglieder wurden für ihre 50. jährige Vereinsmitgliedschaft feierlich geehrt

Bereits ein halbes Jahrhundert sind Peter Auth, Irene Becker, Harald Brühl, Hildegard Hartung, Paul Spiegel, Maria Vomberg, Ursula Weber, Gerlinde Weber, Helga Jestädt, Gerd Jestädt, Markus Jestädt, Gerd Klinke, Erika Müller, Gertrud Penzel, Jürgen Rothenbücher, Brigitte Schneider und Anja Wagner im Rhönklub Zweigverein Eichenzell vertreten. Auch sie wurden mit einer repräsentativen Urkunde und einem kleinen Geschenk für diese Vereinstreue geehrt.

Der 2. Vorsitzende Lothar Jestädt nahm die Ehrungen persönlich vor. Vorsitzender Thorsten Heiliger gratulierte den Geehrten und dankte für die langjährige passive oder aktive Vereinsunterstützung.

*Udo Bauch
Pressewart*



Ehrung für 25. jährige Mitgliedschaft



Ehrung für 40. jährige Mitgliedschaft



Ehrung für 50. jährige Mitgliedschaft



Geehrte, die das "Grüne Band der Rhön" erhielten



Die neuen Ehrenmitglieder des Rhönklub ZV Eichenzell (eine Person fehlt auf dem Bild)



Gruppenbild der Geehrte beim Rhönklub ZV Eichenzell



Mit einem kleinen Gastgeschenk wurde der Familie Weber und auch dem Grillmeister gedankt.



André Müller, unser Grillmeister, versorgte uns mit "Würstchen im Weck".

DRK Gruppe „Menschen mit Behinderung“ Deutsches Rotes Kreuz

Am 1. Juni 2019 wurde die DRK-Gruppe „Menschen mit Behinderung“ von Familie Joachim Weber eingeladen, im Garten zu feiern. Vom DRK-Raum machten wir einen kleinen Spaziergang „Zum alten Sportplatz“ in Eichenzell bei herrlichsten Wetter. Auf diesem Weg entdeckten wir zunächst zwei Störche auf einer Wiese. Später zählten wir dann sechs Störche am Himmel. Unsere Gastgeber hatten den Garten gemütlich mit Sonnenschutz und Biertischgarnituren hergerichtet. Andre Müller von der FFW Eichenzell war für den heutigen Tag unser Grillmeister, der uns die leckerem Würstchen grillte, die extra für uns für diesen Tag frisch hergestellt wurden. Nach der Stärkung „Würstchen im Weck“ und kalten Getränken wartete eine Überraschung auf unsere Gruppe mit ihren Betreuern. Einen kleiner Sparzierring auf dem Fuldaradweg, auf dem wir auch einigen Radfahrern Platz machen mussten, erreichten wir die Wiese mit Schafen inkl. einem am Morgen geborenen Schäfchen und durften sie auch mit getrocknetem Brot füttern. Das kleine Schäfchen war das Highlight. Nach einem kleinen Aufenthalt mussten wir den Rückweg antreten. Bevor dieser Nachmittag endete wurde die DRK-Gruppe von Walter Bernhard vorgestellt, erwähnt wer im Einzelnen dazugehört und welcher Tätigkeit er im Alltag nachgeht. Es wurde den Geburtstagskindern zum Geburtstag mit einem kleinen Geschenk und einem Lied gratuliert. Natürlich haben wir auch unsere Gastgeber nicht vergessen. Mit einem kleinen Gastgeschenk wurde der Familie Weber und auch dem Grill-

meister gedankt. Es ist immer eine wunderbare Geste von Privatpersonen, wenn unsere Gruppe einladen wird, um zu zeigen, dass die DRK-Gruppe „Menschen mit Behinderung“ ein Teil unserer Gesellschaft ist und auch die ehrenamtliche Arbeit der BetreuerInnen honoriert wird und dadurch eine Wertschätzung und Anerkennung erhält.



Bei einem kleinen Sparzierring auf dem Fuldaradweg erreichten wir die Schafherde und durften die Schaf mit getrocknetem Brot füttern.

Mit Jesus auf dem Weg

Fronleichnamsaltar des HKV Eichenzell



Fronleichnamsaltar des HKV Eichenzell

Seit vielen Jahren gestalten die Mitglieder des Handwerker- und Kulturverein 1894 Eichenzell e.V. einen Altar am Fronleichnamsfest. Auch in diesem Jahr wurde vor dem Altar wieder einen wunderschönen Blumentepich mit der Aufschrift „Mit Jesus auf dem Weg“ liebevoll gestaltet.

Eberhard Eismann, Rudi Licht, Harry Böttcher, Markus Greif und Fabian Eismann sind wieder

ganz früh aufgestanden, um den Altar aufzustellen. Erst im letzten Jahr haben die Mitglieder des Handwerker- und Kulturverein den Altar mit der Aufschrift „Christus unser König“ restauriert und so ist er wieder mit neuem Glanz erstrahlt worden.

Udo Bauch
Pressewart

kfd Lütter

Achtung! Zusatzveranstaltung



Freitag, 28.06.2019

FAHRRADTOUR ZUR PIZZERIA NACH LÖSCHENROD

Wir treffen uns am Pfarrheim zu unserem Radelausflug nach Löschenrod. Abfahrt ist um 19:00 Uhr. Anmeldung bis zum 24.06.2019 bei Katharina Schulta-Vogler Tel.: 503265.



© gudrun / stock.adobe.com

EIN KIND KANN SICH NICHT SELBST HELFEN.

Schenken Sie ihm eine Familie.
sos-kinderdoerfer.de

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT



Die Teilnehmer/innen mit ihren Betreuern/innen.

Gemeindejugend- und Gemeindefeuerwehrtag in Kerzell



Verbunden mit dem 85-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Kerzell, fand der Gemeindejugendfeuerwehrtag der Gemeinde Eichenzell rund um das Bürgerhaus Kerzell statt.

Die Mannschaften aus Eichenzell, Löschenrod, Rönshausen und Rothemann waren angetreten, um sich in den Disziplinen Löschangriff, Knoten und Stiche, Schnelligkeitsübung und dem Beantworten von Fragebögen zu messen. Nach spannenden Wettkämpfen belegte die Jugendfeuerwehr aus Rothemann mit 447,5 Punkten den ersten Platz, zweite wurden die Nachwuchskräfte aus Rönshausen (439,5 Punkte), vor den Jugendlichen aus Löschenrod (434 Punkte) und der Mannschaft aus Eichenzell (424 Punkte).

Um den Spaß nicht zu kurz kommen zu lassen, gab es nach den Wettkämpfen noch eine Dorfrallye für die Jugendlichen. In Schnitzeljagd-Manier konnten die Mädchen und Jungen so Kerzell erkunden. Hier belegten die Jugendlichen aus Rönshausen den ersten Platz, gefolgt von Teams aus Löschenrod, Eichenzell und Rothemann. Bürgermeister Dieter Kolb hob den olympischen Gedanken der Wettkämpfe hervor und beglückwünschte die teilnehmenden Jugendfeuerwehren für ihr Engagement. Die einzelnen Platzierungen stünden nicht zu sehr im Vordergrund, schließlich seien alle Teilnehmer Sieger.

Zumal unter den Teams bereits erfahrene Mannschaften, aber auch Neulinge zu finden waren. Er dankte der ausrichtenden Feuerwehr Kerzell für die Durchführung der Veranstaltung, dem Gemeindejugendfeuerwehrwart Viktor Baumann und dessen Stellvertreter Maximilian Bayer für die Organisation der Wettkämpfe, sowie Jan Diegelmann und Jens Kümmel für die Durchführung der Dorfrallye. Auch wenn die Feuerwehren in der Gemeinde gut aufgestellt seien, sind die Jugendfeuerwehren wichtig, um den Nachwuchs an die Arbeit der Feuerwehren heranzuführen. Er attestierte den Jugendlichen, sich ein tolles Hobby – Hilfe leisten – ausgesucht zu haben. Gerade bei den vergangenen Unwettereinsätzen sei sichtbar geworden, wie dankbar Betroffene für die Hilfe und Unterstützung der ehrenamtlichen Helfer sind. Die Feuerwehr Kerzell nahm den feierlichen Rahmen der Siegerehrung zum Anlass, um drei verdiente Brandschützer zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Nach den Worten der Vereinsvorsitzenden Gabi Heil seien Ehrenmitglieder die Aushängeschilder der Vereine, mit denen man sich schmückt. Arnold Böhm leistete 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Kerzell und ist seit mittlerweile 60 Jahren Vereinsmitglied. Auf ebenfalls 40 Dienstjahre kann Edgar Weiß, ehemals stellvertretender Wehrführer der Feuerwehr Kerzell, zurückblicken. Bernhard Möller wechselte nach 42 Jahren von der Einsatz-

in die Alters- und Ehrenabteilung. Auch er unterstützt nach wie vor das Vereinsleben. Zu den Gratulanten zählten neben der Vereinsvorsitzenden Gabi Heil auch Bürgermeister Dieter Kolb und Ortsvorsteher Steffen Reith.



Voller Einsatz und Konzentration bei den Mädchen und den Jungs.



Siegerehrung der Wettkämpfe



Die Geehrten von links Bernhard Möller, Edgar Wess und Arnold Böhm.



Neue Showtanzgruppe
Kampagne 2019 / 2020

Alter: 16 - 18

Wir suchen **DICH**
Du...
 ...bist mindestens 16 Jahre alt
 ...hast Rhythmus im Blut
 ...bist tanzbegeistert und nicht bühenschau

Girls AND Boys

Dann melde Dich bei uns, unter 0151-19689897

Wir freuen uns auf DICH!



kfd Rönshausen/Melters



Montag, 01. Juli 2019

Fahrradtour/Wanderung zur Wiesenmühle

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam eine Fahrradtour/ Wanderung unternehmen. Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen.

- Alle, die mit dem Fahrrad fahren wollen, treffen sich um 18:00 Uhr bei Liene Leibold
- Wer zur Wiesenmühle laufen möchte: Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Parkplatz Bürgerhaus. Von hier fahren wir nach Fulda in die Johannesau und laufen zur Wiesenmühle
- Wer möchte kann auch direkt zur Wiesenmühle kommen. Bei Regen entfällt die Veranstaltung.

Donnerstag, 04. Juli 2019

kfd-Treff

Wir treffen uns am Donnerstag, 04.07.2019 um 14.00 Uhr im Kirchenraum. Nach einem Impuls und etwas Gehirntraining sitzen wir noch gemütlich zusammen. Jede bringt das, was sie verzehren will selbst mit. Weitere Informationen bei Brunhilde Frohnapfel . (Tel. 06659/21 14)

Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
 auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im **Rudi-Design®**

zugunsten der  Lebenshilfe



S.E.M. - REVIVAL PARTY

Rönshausen Sportplatz

DJ Erwin Osthessens

Lebende Discolegende

Feiern wie in S.E.M. 's besten Zeiten !!!

Sa. 29.06.2019



AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!



WERDEN SIE »GLOBAL 200 PROTECTOR« UND BEWAHREN SIE DIE ARTENVIELFALT UNSERER ERDE.

Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer – die „Global 200 Regionen“ bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie dabei, sie zu erhalten!

WWF Deutschland | Niloufar Ashour | Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
 Telefon: 030 311 777-732 | E-Mail: info@wwf.de | wwf.de/protector

Private Kleinanzeigen

Telefon unter (0661) 280 300 oder Mail an kleinanzeigen@eichenzeller-nachrichten.de



Unter den Trompetenbäumen findet am Samstag, den 6. Juli wieder der Biergarten am BÜZ statt.

**Vereinsgemeinschaft
Rothenmann**



**Urlaubstipp für Daheimgebliebene: Biergarten
am BÜZ am Samstag, den 6. Juli**

**Wieder nach dem Motto 'Gemütlichkeit. Draußen. Unter
Bäumen.' richtet die Vereinsgemeinschaft Rothenmann am
Samstag, den 6. Juli unter Trompetenbäumen und im Grün-
den Biergarten am BÜZ erneut ein.**

Egal ob man mit Kind und Kegel den nur etwa 100 m entfernten Abenteuerspielplatz erkundet, nach einer Fahrradtour, Wanderung oder einen Spaziergang einkehrt oder sich einfach Mal wieder zum geselligen Beisammensein treffen möchte: noch zweimal, nämlich jeweils am ersten Wochenende in den Monaten Juli und August, lädt der Biergarten am Bürgerzentrum seine Besucher zum Verweilen, Schlemmen und Genießen ein. Insgesamt bietet der Biergarten über 200 Sitzplätze und einen Stehtischbereich. Für die richtige Erfrischung sorgen eine Auswahl an Fassbieren, Radler, Weizen sowie alkoholfreien Getränken und ab 18 Uhr können Gäste leckeres Essen genießen. Auf der Speisekarte stehen Grill- und Currywurst, Käsebrot sowie Schäuferle mit Kartoffelsalat. In einer besonderen, familiären Atmosphäre die angenehme Abendsonne genießen und dabei die Seele baumeln lassen - das ist der Biergarten am BÜZ. Das Wirteteam der Vereinsgemeinschaft Rothenmann freut sich auf einen schönen Abend und heißt alle Gäste herzlich willkommen.

www.rothemann.de

Und Bei Regen und Kälte? Dann laden wir in die BÜZ-Lobby als Ausweichlocation ein, um auch dort unseren Gästen einen besonderen Abend zu bieten.

Wander- und Radsport- freunde Welkers e.V.

**Samstag, 29.06.2019
Fahrradtour zum
Haunestausee (55 km)**



Treffpunkt:

Welkers Sitzbankgruppe Sportplatz
Wann: 29.06.2019 Abfahrt 13:00 Uhr

Streckenverlauf:

Wir fahren auf dem Radweg R1 bis nach Kämmerzell. Dort angekommen verlassen wir den Fernradweg und fahren auf gut befestigten Waldwegen weiter in Richtung Michelsrombach. Auf diesem Abschnitt steht uns der einzige nennenswerte Anstieg des Tages bevor, welcher durch die darauffolgende Abfahrt nach Marbach belohnt wird. Dort ist am Haunestausee im Gasthof Zellmühle eine Rast geplant. Weiter geht es über Steinau, Wissels und Künzell zum Geisküppel (320m). Oben angekommen, genießen wir die Aussicht und stimmen uns über einen anschließenden Biergartenbesuch ab.

Einkehr:

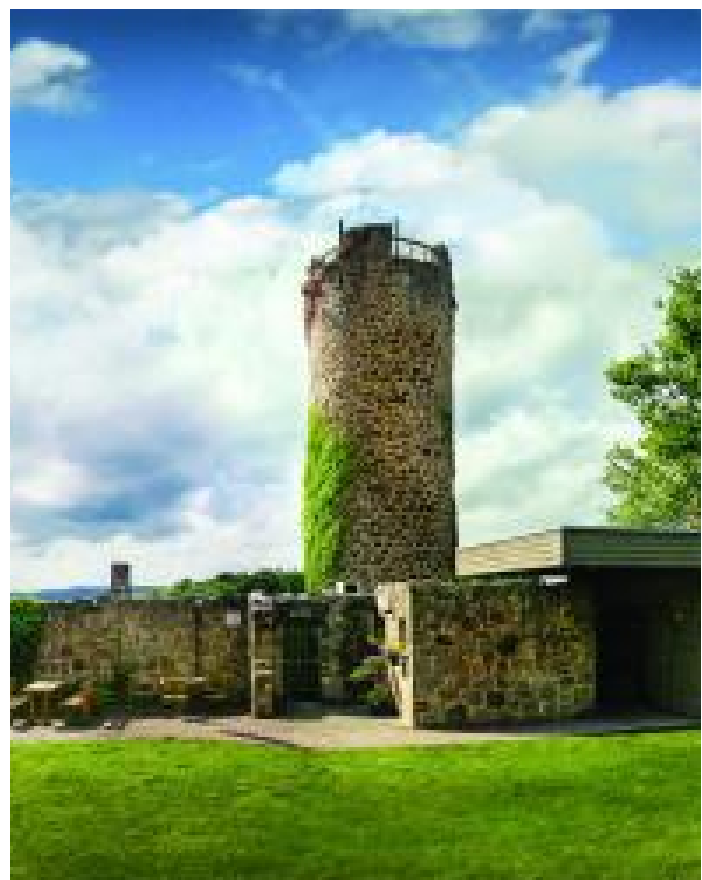
Gasthof Zellmühle am Haunestausee in Marbach

Streckenprofil:

Überwiegend Fahrradwege und gut zu fahrende Feldwege.

Tourguide:

Ute Witzel



Eichenzeller Wartturm

Foto: Bernt Pfort / Pfort Graphic

Sie engagieren sich in einem Verein?
Sie möchten Terminankündigungen und Berichte veröffentlichen?

Melden Sie sich für die Nutzung unseres Webportals an!
E-Mail: gemeinde@eichenzeller-nachrichten.de

